



Protokoll der Generalversammlung des TVM Volleyball Saison 2010/2011

Datum : Montag, 06.06.2011
Zeit : 19:00 bis 21:45 Uhr
Ort : MuttENZ, Robinson Spielplatz

Teilnehmer Siehe Teilnehmerliste
Entschuldigt Dito

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten GV
3. Mutationen
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Kassen- und Revisionsbericht 09/10
6. Kassen- und Revisionsbericht 10/11
7. Budget
8. Anträge
9. Ehrungen
10. Jahresprogramm
11. Wahlen
12. Diverses

Protokoll Vorstandssitzung Abteilung Volleyball

	WER	WANN
<p>1. Begrüssung</p> <ul style="list-style-type: none"> GS begrüsst alle Anwesenden. Im Speziellen wird Hans-Ueli Vogt willkommen geheissen. Er ist insbesondere für Erklärungen rund um den Kassen- und Revisionsbericht anwesend. 	alle	
<p>2. Protokoll der letzten GV</p> <ul style="list-style-type: none"> Das Protokoll wird einstimmig durch Handerheben gut geheissen und verdankt. 	alle	
<p>3. Mutationen</p> <ul style="list-style-type: none"> GS präsentiert die aktuelle Entwicklung der Mitglieder beim TVM Volleyball (Stand Mai 2011). Obwohl insgesamt ein erfreuliches Plus von vier Spielerinnen zu verzeichnen ist, weist GS auf die bedenkliche Situation beim D1 und H1 hin. Anschliessend wird vom Präsidenten die Rangliste der vergangenen Saison gezeigt und kommentiert. 	GS	
<p>4. Jahresbericht des Präsidenten</p> <ul style="list-style-type: none"> Unter dem Titel „Quo vadis TVM?“ blickt GS auf die letzte Saison zurück. Nach einem Verweis auf das erstellte Zukunftskonzept hält GS fest, dass mehr Zusammenarbeit zwischen den Trainern nötig ist. Beim Saisonrückblick der einzelnen Mannschaften geht er vor allem auf das Senioren 1 (Kantonalmeister), das D1 (Abstieg) und H1 (etabliert in 2. Liga) ein. Zufrieden zeigt sich GS über die Helfereinsätze. Unzufrieden ist er allerdings mit der Anzahl Schiris. Obwohl einige Aspirantinnen den Kurs bestanden haben, kann dadurch auf Grund einiger Abgänge lediglich der Status quo aufrecht erhalten bleiben. 	GS	
<p>5. Kassen- und Revisionsbericht 09/10</p> <ul style="list-style-type: none"> Auf Grund fehlender Zahlungen konnte an der letzten GV kein Bericht präsentiert werden. Dies wird nun nachgeholt. MB zeigt sich mit der Entwicklung zufrieden. Insgesamt konnte ein Überschuss von 12894.80 CHF erzielt werden. Hans-Ueli Vogt erklärt, dass die STV/BLTV Rechnungen/Beiträge erst Mitte bis Ende Mai verrechnet werden, weswegen eine Akonto Zahlung von ihm erfolgt ist. Die bestehende Differenz (5922 CHF) ruht auf diesem Umstand und wird im Bericht für die Saison 10/11 verrechnet. MB wird in seiner Funktion als Kassier einstimmig entlastet. 	MB/H-U Vogt	
<p>6. Kassen- und Revisionsbericht 10/11</p> <ul style="list-style-type: none"> Für den Bericht der vergangenen Saison stellt MB fest, dass das Minutunier zu merklichen Mehreinnahmen führte. Demgegenüber stehen Mindereinnahmen beim Jazz ufem Platz. Hans-Ueli Vogt erklärt das negative Gesamtergebnis von rund 3000 CHF: die oben erwähnten transitorisch gebuchten aber zu diesem Zeitpunkt noch nicht gezahlten STV Beiträge überführten das Resultat in einen positiven Betrag von rund 3000 CHF, womit in beiden letzten Jahren ein positives Resultat ausgewiesen werden kann. Dem Kassier wird einstimmig die Décharge erteilt. 	MB/H-U Vogt	

Protokoll Vorstandssitzung Abteilung Volleyball

<p>7. Budget</p> <ul style="list-style-type: none"> • MB stellt das Budget für die nächste Saison vor. MBs Schätzungen auf der Einnahmeseite sind ausser beim Minitunier konservativ angesetzt. Den dadurch ungefähr konstant bleibenden Einnahmen stehen ebenso hohe Ausgaben gegenüber. Mehrkosten fallen durch die grösser Anzahl an Assistenz-Trainerinnen, Neuanschaffungen bei den Bällen und eine höhere Hallenmiete an. • Das Budget wird von der GV einstimmig angenommen. 	MB	
<p>8. Anträge</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es sind keine Anträge eingegangen. Fabian und Nadja stellen anstelle dessen das Grobkonzept zur künftigen Ausrichtung des TVM Volleyballs vor. Im Speziellen wurde dabei auf die mögliche Mischform eingegangen (siehe Slides, die alle vor der GV erhalten haben). • Nach einer langen und intensiven Diskussion über Vor- und Nachteile, sowie mehreren Voten für und gegen eine Abstimmung wird trotzdem abgestimmt. GS schlägt vor, über die Variante E zu entscheiden. Resultat: Dafür: 21; Dagegen: 3; Enthaltungen: 9. • GS betont, dass es sich dabei um einen Prozess handelt; kein Sprint sondern ein Marathon. Das Konzept kommt nochmals zum Vorschlag. • Als nächste Schritte werden festgelegt: Die Gruppe erweitert sich auf 4 – 5 Personen und arbeitet zusammen mit den Trainern am Konzept weiter. Ziel ist es, bis Mitte August die Gruppe definiert zu haben. • Um Mitglieder zu gewinnen soll eine entsprechende Meldung auf der Homepage und eventuell im Newsletter platziert werden. 	Alle	
<p>9. Ehrungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Senioren 1 erhalten für Ihren Titel als Kantonalmeister einen Kuchen. • Chrigel Güntensperger wird für seine weitreichenden Verdienste im TVM geehrt. • Tanja wird für ihre Leistung als U16-Trainerin zusammen mit Mira gelobt. • Die neuen Schiris erhalten für die bestandene Prüfung ein Geschenk. 		
<p>10. Jahresprogramm</p> <p>Das komplette Jahresprogramm ist auf der Homepage der Volleyballabteilung (www.tvmuttenz.ch/volleyball) abrufbar.</p> <p>30.6 Mixed Tunier (D3) 16.7 Jazz uf em Platz 27./28.8 Wartenbergcup 16.9 Leiter/VS Essen 19.9 GV Stamm 17.10 Beginn neue Saison 11.11 Turnerabend 13.11 1. Mini-Tunier 2. Dezember Chlause-Hock (Seniorinnen)</p>		

Protokoll Vorstandssitzung Abteilung Volleyball

<p>29.1. 2. Minitunier Letzte Samstag-Runde: Saisonabschluss-Apéro 10. – 13.4 Eiereinzug 15.4 Eierleset 11.6. nächste GV 28. Juni Internes Mix (D2) Noch offen: Helferfest Jazz, Skiweekend Mariannes Anfrage, den Abschluss-Apéro anders - zum Beispiel an einem Donnerstag - zu planen, wird in der nächsten VS besprochen.</p>		
<p>11. Wahlen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Als Tagespräsident wird Urs Schlittler einstimmig gewählt. Er leitet die Wahl des Präsidenten. • Als Präsident wird einstimmig bestätigt: Georges Schneider. • Für die Meisterschaft verantwortlich werden sein (einstimmig): Joëlle Leu, Tina Seckinger • Kassier: Markus Bienz, einstimmig • PR/Info: Christoph Lüdin, einstimmig • Trainervertreter: vakant (wird nächstes Jahr bestimmt, nach Weiterarbeit an Konzept) • Beisitzerin: Damen 1 		
<p>12. Diverses</p> <ul style="list-style-type: none"> • Joëlle Leu erklärt das Planungs-Template für die Spielplansitzung vom kommenden Mittwoch. Weiter weist sie auf das ab nächster Saison auf allen Stufen eingeführte neue Punktesystem hin. • GS kündigt an, dass die Schiri-Vorbereitungskurse auch nächste Saison fortgesetzt werden. Fabian Wehrle sieht den Wartenbergcup als gutes Übungsfeld für die Aspirantinnen. • Marianne stellt vor dem Hintergrund, dass das D3 überproportional viele Schiris stellt für die GV in einem Jahr den Antrag, dass jede Mannschaft Schiris stellen muss. Ansonsten wird sie nicht zur Meisterschaft zugelassen. • GS erklärt, dass er einen Antrag gestellt hat, damit Schiris, die über 20 Matches pfeiffen, auch dafür entschädigt werden. 		

Nächste GV : Mo, 11.06.12, wiederum im Robinson Spielplatz.

Muttenz, 12.7.2011

Für das Protokoll:

Marco Grossmann